Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Item darnach predigt aber der Antterkrist pot dem kung
von libie von sinem got ayssias das er an in gelaubt
sol wann er war got auf erdn vnd in dy welt komen sey
Item aber predigt der Antterkrist pot dem kung von ayoz
lamd Vnc ayessias war got auf erdn komen sey vnd
er sull gemeinlich an in gelaubn
Item aber predigt der Antterkrist pot der kunigin von
Amosin vnd den Pöln Indn dy der kung Allexander
verslossen hat dy kumen aus zu der Antterkrist zeitn
Item ainer der Antterkrist poten predigt der kristenhait
das der war got ayessias auf erdn komen sey das
verkund er allen kristn Indn vnd Haidn
Item darnach hebt sich an dy zuezichung aller kunigen
zu dem Antterkrist also in von im verkund ist worden
Item am erstn kumbt dy kung vnd gestaigt von libie
vnd von aller haidnschaft zu im vnd wellen an in
gelaubn also in vor allen verkundt worden ist
Item darnach komen dy moren vnd ander in dem land vnd
wellent an in gelaubn also in vor gepredigt ist
Item darnach komen dy kung von egipten vnd der kung
von libie vnd der kung von Ayoz land zu dem Antterkrist
also von in geschrieben stet in der glos Daniel
Item darnach gibt der Antterkrist gold vnd silber allen
dy an in gelaubn vnd ist der treit weg damit er das
volk an sich nymbt das stet in Compendio theologie
Item darnach haist der Antterkrist sinen ayrister dem
kung von egipten lamd vnd sinem volk zauchen an dy
geschrift vnd in dy hecht hamd machen
Item darnach haist der Antterkrist am erdem sey redn
vnd antwurt geben was man sy fragt vnd tut es mit
der kunst ars magica das stet in Compendio Z apocalypsis
Item darnach wirt der kung von moren land vnd all dy sein
an den Antterkrist gelaubn vnd sinen zauchen behalt
Item darnach wil der kung von libie mit willig sein an dy
den Antterkrist vnd ist vast dawider er haus in dann vat
vnd mut aufstan aus dem grab
Item darnach haust der Antterkrist dem kung vat vnd mut
aufstan vnd ist am gros zaichn dann dy welt vert wirt
das stet in Compendio